



## **1. Vertragsgrundlagen**

**1.1.** Alle Bestellungen werden nur zu den Bedingungen der IXPRESS Event & Marketing GmbH und ihren Lizenznehmern (im folgenden Veranstalter) angenommen und ausgeführt. Abweichende Bedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit. Durch seine Bestellung erkennt der Kunde diese Bedingungen an, auch wenn seine Bestellung auf andere Bedingungen Bezug nimmt. Zusätzliche Vereinbarungen sind nur rechtsverbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt sind. Sonderregelungen setzen die übrigen Bedingungen nicht außer Kraft. Ein Erwerb von Eintrittskarten zwecks Weiterverkauf ist generell untersagt.

## **2. Angebote und Preise**

**2.1.** Alle Eintrittspreise sind stets freibleibend. Sie verlieren ihre Gültigkeit mit Erscheinen neuer Preise. In unseren Eintrittspreisen ist die gesetzliche MwSt. enthalten.

## **3. Auftragsbestätigung und Rechnungslegung**

**3.1.** Nach Eingang Ihrer Bestellung erhalten Sie eine Auftragsbestätigung mit Rechnung per E-Mail. Rechnungen gelten gleichzeitig als Auftragsbestätigung, falls eine Bestellung nicht gesondert bestätigt wird.

**3.2.** Die Online Tickets erstellt und versendet der jeweilige Veranstalter in eigenem Namen. Die Rechnung wird dem Kunden unter Angabe aller rechtlich verbindlichen Angaben nach der Bestellung als Pdf-Datei übersandt.

**3.3.** Der Kunde des Online Ticketing erklärt dem Veranstalter durch seine E-Ticket-Bestellung sein Einverständnis mit der Übermittlung des Online Tickets sowie der Rechnungserstellung und -versendung auf elektronischem Weg. Ein Anspruch auf Rechnungsstellung durch Rechnungsdokument in Papierform besteht nicht.

**3.4.** Eine Rückgabe bzw. Erstattung von Eintrittskarten ist nicht möglich, lediglich bei Absage einer Veranstaltung wird der Nennwert der Eintrittskarte erstattet.

## **4. Zahlungsbedingungen**

**4.1.** Die Zahlung der Online Tickets erfolgt bei Bestellung per Kreditkarte oder Paypal. Zur Abwicklung der Zahlung wird ein externer Dienstleister eingesetzt.

## **5. Bild und Tonaufnahmen**

**5.1.** Der Kunde willigt für alle bekannten und unbekanntem Nutzungsarten in allen Medien unentgeltlich und zeitlich und örtlich unbeschränkt darin ein, dass der Veranstalter oder von ihr beauftragte Dritte berechtigt sind, im Rahmen der Veranstaltung Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person zu erstellen und ganz oder teilweise zur redaktionellen Berichterstattung sowie zu Marketing- und Werbezwecken für die Veranstaltung und den Veranstalter nicht-kommerziell und kommerziell zu nutzen, zu bearbeiten und, auch in bearbeiteter Form, zu vervielfältigen, zu verbreiten, auszustellen, öffentlich zugänglich zu machen sowie zu archivieren.

## **6. Haftung**

**6.1.** Der Veranstalter haftet für Schäden des Kunden unbeschränkt nur, sofern diese auf ihr vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen haftet der Veranstalter nur bei einer Verletzung einer ihrer wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung des Veranstalters auf den vertragstypischen und bei Vertragsschluss vorhersehbaren, unmittelbaren Schaden des Kunden beschränkt. Dies gilt auch für Pflichtverletzungen durch gesetzliche Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen des Ausstellers. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

**6.2.** Weiterverweisende Links von Zahlungsdienstleistern können zu Internet-Anbietern führen, deren Inhalte nicht im Verantwortungsbereich des Veranstalters liegen. Diese Links sind als solche aus dem Zusammenhang erkennbar oder gesondert gekennzeichnet. Der

Veranstalter hat keinerlei Einfluss auf die dort bereitgehaltenen Inhalte und macht sich diese durch Verweise auch nicht zu eigen. Insbesondere distanziert sich der Aussteller ausdrücklich von den dort abrufbaren Äußerungen. Eine Verantwortlichkeit kann im Übrigen nur begründet werden, wenn der Veranstalter Kenntnis von Rechtsverletzungen hat und es dem Veranstalter technisch möglich und zumutbar ist, deren Nutzung zu verhindern (§ 8 Abs. 2 TMG). Der Veranstalter hat die fremden Inhalte auf mögliche Rechtsverletzungen in einem zumutbaren Rahmen überprüft. Verletzungen von Urheber-, Marken- oder Persönlichkeitsrechten oder Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht auf den Webseiten der Drittanbieter waren nicht augenscheinlich und sind uns ebenso wenig bekannt wie eine dortige Erfüllung von Straftatbeständen. Für Inhalte und Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter dieser Seiten, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

## **7. Sonstige Bestimmungen, Salvatorische Klausel**

**7.1.** Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine solche ersetzt werden, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung in gesetzlich zulässiger Weise möglichst nahe kommt. Dasselbe gilt für die Ausfüllung etwaiger Vertragslücken.

**7.2.** Es gelten ausschließlich die Bestimmungen des deutschen Rechts.

**Gerichtsstand ist Aachen.**



## **1. Vertragsgrundlagen**

**1.1.** Alle Bestellungen werden nur zu den Bedingungen der IXPRESS Event & Marketing GmbH und ihren Lizenznehmern (im folgenden Veranstalter) angenommen und ausgeführt. Abweichende Bedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit. Durch seine Bestellung erkennt der Kunde diese Bedingungen an, auch wenn seine Bestellung auf andere Bedingungen Bezug nimmt. Zusätzliche Vereinbarungen sind nur rechtsverbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt sind. Sonderregelungen setzen die übrigen Bedingungen nicht außer Kraft. Ein Erwerb von Eintrittskarten zwecks Weiterverkauf ist generell untersagt.

## **2. Angebote und Preise**

**2.1.** Alle Eintrittspreise sind stets freibleibend. Sie verlieren ihre Gültigkeit mit Erscheinen neuer Preise. In unseren Eintrittspreisen ist die gesetzliche MwSt. enthalten.

## **3. Auftragsbestätigung und Rechnungslegung**

**3.1.** Nach Eingang Ihrer Bestellung erhalten Sie eine Auftragsbestätigung mit Rechnung per E-Mail. Rechnungen gelten gleichzeitig als Auftragsbestätigung, falls eine Bestellung nicht gesondert bestätigt wird.

**3.2.** Die Online Tickets erstellt und versendet der jeweilige Veranstalter in eigenem Namen. Die Rechnung wird dem Kunden unter Angabe aller rechtlich verbindlichen Angaben nach der Bestellung als Pdf-Datei übersandt.

**3.3.** Der Kunde des Online Ticketing erklärt dem Veranstalter durch seine E-Ticket-Bestellung sein Einverständnis mit der Übermittlung des Online Tickets sowie der Rechnungserstellung und -versendung auf elektronischem Weg. Ein Anspruch auf Rechnungsstellung durch Rechnungsdokument in Papierform besteht nicht.

**3.4.** Eine Rückgabe bzw. Erstattung von Eintrittskarten ist nicht möglich, lediglich bei Absage einer Veranstaltung wird der Nennwert der Eintrittskarte erstattet.

## **4. Zahlungsbedingungen**

**4.1.** Die Zahlung der Online Tickets erfolgt bei Bestellung per Kreditkarte oder Paypal. Zur Abwicklung der Zahlung wird ein externer Dienstleister eingesetzt.

## **5. Bild und Tonaufnahmen**

**5.1.** Der Kunde willigt für alle bekannten und unbekanntem Nutzungsarten in allen Medien unentgeltlich und zeitlich und örtlich unbeschränkt darin ein, dass der Veranstalter oder von ihr beauftragte Dritte berechtigt sind, im Rahmen der Veranstaltung Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person zu erstellen und ganz oder teilweise zur redaktionellen Berichterstattung sowie zu Marketing- und Werbezwecken für die Veranstaltung und den Veranstalter nicht-kommerziell und kommerziell zu nutzen, zu bearbeiten und, auch in bearbeiteter Form, zu vervielfältigen, zu verbreiten, auszustellen, öffentlich zugänglich zu machen sowie zu archivieren.

## **6. Haftung**

**6.1.** Der Veranstalter haftet für Schäden des Kunden unbeschränkt nur, sofern diese auf ihr vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen haftet der Veranstalter nur bei einer Verletzung einer ihrer wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung des Veranstalters auf den vertragstypischen und bei Vertragsschluss vorhersehbaren, unmittelbaren Schaden des Kunden beschränkt. Dies gilt auch für Pflichtverletzungen durch gesetzliche Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen des Ausstellers. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

**6.2.** Weiterverweisende Links von Zahlungsdienstleistern können zu Internet-Anbietern führen, deren Inhalte nicht im Verantwortungsbereich des Veranstalters liegen. Diese Links sind als solche aus dem Zusammenhang erkennbar oder gesondert gekennzeichnet. Der

Veranstalter hat keinerlei Einfluss auf die dort bereitgehaltenen Inhalte und macht sich diese durch Verweise auch nicht zu eigen. Insbesondere distanziert sich der Aussteller ausdrücklich von den dort abrufbaren Äußerungen. Eine Verantwortlichkeit kann im Übrigen nur begründet werden, wenn der Veranstalter Kenntnis von Rechtsverletzungen hat und es dem Veranstalter technisch möglich und zumutbar ist, deren Nutzung zu verhindern (§ 8 Abs. 2 TMG). Der Veranstalter hat die fremden Inhalte auf mögliche Rechtsverletzungen in einem zumutbaren Rahmen überprüft. Verletzungen von Urheber-, Marken- oder Persönlichkeitsrechten oder Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht auf den Webseiten der Drittanbieter waren nicht augenscheinlich und sind uns ebenso wenig bekannt wie eine dortige Erfüllung von Straftatbeständen. Für Inhalte und Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter dieser Seiten, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

## **7. Sonstige Bestimmungen, Salvatorische Klausel**

**7.1.** Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine solche ersetzt werden, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung in gesetzlich zulässiger Weise möglichst nahe kommt. Dasselbe gilt für die Ausfüllung etwaiger Vertragslücken.

**7.2.** Es gelten ausschließlich die Bestimmungen des deutschen Rechts.

**Gerichtsstand ist Aachen.**